

Veranstalter

GfR

Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften e.V.

BBS

Rehabilitationswissenschaftlicher Verbund Berlin, Brandenburg und Sachsen

SAT

Forschungsverbund Rehabilitationswissenschaften Sachsen-Anhalt/Thüringen

In Kooperation mit:

Professur für Rehabilitationswissenschaften, Universität Potsdam

Charité – Universitätsmedizin Berlin

Deutsche Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften e.V. (DGRW)

Teilnahmegebühren

Es wird ein Teilnehmerbeitrag in Höhe von 50 € erhoben. Mit Zugang der Anmeldebestätigung wird die Teilnahmegebühr fällig. Bei einer Absage bis zehn Werktage vor Veranstaltungstermin erstatten wir die vollen Kosten. Bei einer Absage nach diesem Zeitraum ist die volle Veranstaltungsgebühr fällig.

Anmeldung

bis zum 15. Oktober 2019 unter:

bbs.charite.de/angebote_fuer_wissenschaftler/symposium/

Die Teilnahme am Symposium wird als ärztliche Fortbildung der Landesärztekammer Brandenburg mit 5 Punkten der Kategorie A anerkannt. Bitte die Barcode-Aufkleber mitbringen, ansonsten ist keine Weiterleitung und Registrierung der Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer möglich.

Kontakt: Rehabilitationswissenschaftlicher Verbund Berlin, Brandenburg und Sachsen (BBS), Charitéplatz 1, 10117 Berlin

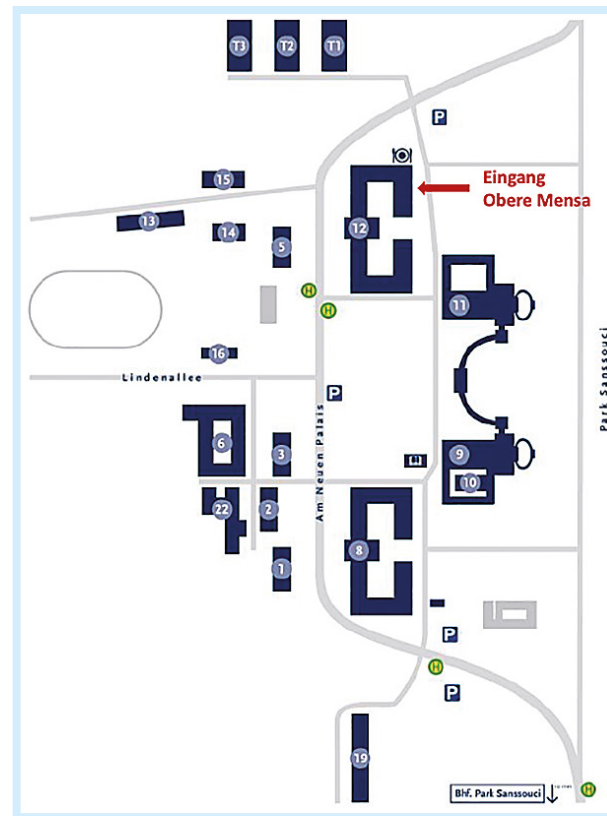
Rebecca Falinski, Dipl.-Kffr. [FH],
Ariane Funke, M.Sc. Psychology
Telefon: (030) 450-517 237 oder -208
E-Mail: bbs.zentrale@charite.de, Internet: bbs.charite.de



Tagungsort

Campus I – Am Neuen Palais

Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam



Anfahrt

mit den Buslinien:

- 605, 606, 695, sowie X5 vom Potsdamer Hauptbahnhof, Ausstieg ‚Campus Universität/Lindenallee‘

mit der Regionalbahn:

- RB 1 bis Potsdam Hauptbahnhof, weiter mit dem Bus
- RB 21 und RB 20 vom Potsdamer Hauptbahnhof, Ausstieg am Bahnhof Park Sanssouci und weiter zu Fuß oder mit dem Bus 605, 606 oder X5

mit dem Auto:

- über A10 – Abfahrt Potsdam Nord – B 273 Richtung Potsdam – Amundsenstraße, Richtung Neues Palais
- über A10 – Abfahrt Potsdam Süd – B 2 Richtung Potsdam – Breite Straße – Zeppelinstraße – Geschwister-Scholl-Str. – Am Neuen Palais



20. Rehabilitationswissenschaftliches Symposium

Stress durch digitale Arbeit und veränderte Umwelt

Working shift in a modern world



Foto: © vectorfusionart – stock.adobe.com

Freitag, 1. November 2019 | Potsdam

In Kooperation mit



20. Rehabilitationswissenschaftliches Symposium 2019

Programm

Begrüßung ⌚ 10:00 - 10:30

- 👤 B. Gross, Deutsche Rentenversicherung Bund
- C. Wolff, Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg
- J. W. Dudenhausen, Fakultät für Gesundheitswissenschaften Universität Potsdam
- H. Völler, Universität Potsdam, Klinik am See

Session I ⌚ 10:30 - 13:00

- 👤 Moderation: W. Nürnberg, H. Völler

KEYNOTE

Lärm und Feinstaub als oxidative Stressoren ⌚ 10:30 - 11:15

- 👤 Th. Münzel, Klinikum Universität Mainz

PREISVERLEIHUNG

Forschungs- und Innovationspreis der Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften e. V. ⌚ 11:15 - 11:45

- mit Vortrag der ersten Preisträgerin/des ersten Preisträgers
- 👤 Moderation: B. Gross, Anmoderation durch U. Eggens

Pause ⌚ 11:45 - 12:00

Digital Health – Potenzieller Nutzen einer patientenzentrierten Gesundheitscloud ⌚ 12:00 - 12:30

- 👤 E. Böttinger, Hasso-Plattner-Institut Potsdam

Digitalisierung im Gesundheitswesen – Welche Strategien haben Krankenkassen aus der Perspektive der AOK Nordost? ⌚ 12:30 - 13:00

- 👤 N. Schwartze, AOK Nordost

Mittagspause ⌚ 13:00 - 13:45

Session II: „Digitaler Stress @work“ ⌚ 13:45 - 14:45

- 👤 Moderation: W. Mall, P.-M. Wippert

Digitaler Stress – Wie sollte betriebliches Gesundheitsmanagement aussehen? ⌚ 13:45 - 14:15

- 👤 S. Schonert-Hirtz, Berlin

Betriebliches Eingliederungsmanagement: Besondere Herausforderungen vor dem Hintergrund von Arbeit 4.0 ⌚ 14:15 - 14:45

- 👤 J. Prümper, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Session III: „Patientenorientierte Angebote im Rahmen der Digitalisierung des Gesundheitswesens“ ⌚ 14:45 - 15:45

- 👤 Moderation: U. Egner, E. v. Kardorff

Telemedizinische Nachsorge ⌚ 14:45 - 15:15

- 👤 M. Wahl, Humboldt-Universität zu Berlin

Die RheVITAL-App: Empowerment von Rheumakranken zum Erhalt der Erwerbsfähigkeit und sozialen Teilhabe ⌚ 15:15 - 15:45

- 👤 A. Stoye, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Schlusswort ⌚ 15:45

- 👤 W. Mau, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Referentinnen/Moderatorinnen

Prof. Dr. Erwin Böttinger

Hasso-Plattner-Institut Potsdam

Prof. Dr. Joachim W. Dudenhausen

Fakultät für Gesundheitswissenschaften Universität Potsdam

Dr. Ulrich Eggens

Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg

Uwe Egner

Deutsche Rentenversicherung Bund

Brigitte Gross

Deutsche Rentenversicherung Bund

Prof. i.R. Dr. Ernst von Kardorff

Humboldt-Universität zu Berlin

Werner Mall

AOK Nordost

Prof. Dr. Wilfried Mau

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Prof. Dr. Thomas Münzel

Klinikum Universität Mainz

Priv.-Doz. Dr. Wolf Nürnberg

Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland

Prof. Dr. Jochen Prümper

Hochschule für Technik und Wirtschaft, Berlin

Dr. Sabine Schonert-Hirtz

„Dr. Stress“, Berlin

Nico Schwartze

AOK Nordost

Anja Stoye

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Prof. Dr. Heinz Völler

Universität Potsdam; Klinik am See, Rüdersdorf bei Berlin

Prof. Dr. Michael Wahl

Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Pia-Maria Wippert

Universität Potsdam

Christian Wolff

Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg

